Eurojumelages Deutschland e.V.

Sektion Koblenz Dezember 2023

Gänseessen auf der MS La Paloma am 17.11.2023

Inhalt

Seite

Geburtstage/Jubiläen	3
Termine/Veranstaltungen	4
Laachersee- Wanderung	4
Boule-Turnier	6
Gänseessen	8
Adventskaffee	9
Weitere Reisen	11
Info-Blatt PSD-Bank	14

Vorstand

Präsident
Dittmar von Schilling

Stellvertreter
Klaus Mattar

Kassenführerin
Annemarie Bantes

Schriftführer
Wolfgang Bantes

Beisitzer
Doris Glück
Manfred Henjes
Walter Bergmann

Bonjour, chères amies, chers amis,

Mit dem Treffen in der Adventszeit endet unser „Jumelage-Jahr“, das wieder vollgepackt war mit schönen Begegnungen, Fahrten, und anderen Treffen mit Freunden. Wie auch die Adventsfeier im Vereinsheim der Segelabteilung des Postsportvereins am Rohrer Hof gut besucht war, kann man von allen anderen Veranstaltungen, von denen in unserem Heft berichtet wird, erfreut vermerken, dass wir eine in Freundschaft verbundene, aktive Gemeinschaft sind und bleiben wollen. Das macht mich froh und lässt mich positiv in die Zukunft blicken. Die nahe Zukunft ist geprägt von den Tagen vor und in der Weihnachtszeit, die gefolgt werden von dem Wechsel in ein neues Jahr. Dazu wünsche ich allen mit Freude und Wohlergehen erfüllte Tage und ein frohes Wiedersehen in 2024.

Ihr

Dittmar von Schilling

Impressum

Herausgeber:

Eurojumelages Deutschland – Sektion Koblenz

Internet: www.eurojumelages.de/koblenz

E-Mail: koblenz@eurojumelages.eu

02651 / 7 76 11

Internet Bundesverband:

www.eurojumelages.eu

Redaktion: Klaus Mattar

0261 / 8 40 37

E-Mail: koblenz@eurojumelages.eu

Layout: Günter Eytel

Runde Geburtstage - Zweites Halbjahr 2023-

Es feierte:

Im November 2023

Dorothee Adrian ihren 75. Geburtstag

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Wohlbefinden noch viele Jahre lang.

Jubiläen

25 Jahre Mitgliedschaft in der Sektion im Jahre 2023
(goldene Ehrennadel)

Ursula Repplinger
Heinz-Josef Busch

20 Jahre Mitgliedschaft in der Sektion im Jahre 2023
(silberne Ehrennadel)

Kerstin Sonnet-Reischl

Wir gratulieren sehr herzlich.

■ ■ ■ ■ ■

Terminplan 2024 für Veranstaltungen, deren Termine bereits feststehen

Januar	Fr 19.01.2024 10.00 Uhr	Frühstück im Café Loch in Polch
März	Fr 08.03.2024 17:00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung Restaurant Haus "Horchheimer Höhe"
Mai	Mi 22.05. – Sa 25.05.2024	Kurzreise nach Hameln und Umgebung
September	So 01.09. – Mo 09.09.2024	Reise für die Jumelages: Glacier- und Bernina-Express – Lagio Maggiore
November	Sa 30.11.2024 16:15 Uhr	Adventskaffee im Vereinsheim Rohrerhof des PSV

Termine für Bouleturnier, Gänseessen und ggf. weitere Veranstaltungen folgen

■ ■ ■

Laachersee-Wanderung am 12. Juli 2023

Heiße Sommertage liegen nun hinter uns. Die Woche vor der Wanderung ist in die Geschichte als die heißeste bisher gemessene Woche eingegangen. Die Temperatur erreichte in Koblenz Werte von über 36°C. Deshalb sollte die endgültige Entscheidung für die Wanderung am Vormittag vor dem geplanten Termin fallen.

Der Tag der Wanderung kam, und- o Freude – das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite: angenehme Temperaturen, die Sonne schien mild, es wehte eine sanfte, erfrischende Briese.

Also trafen sich wie geplant die wanderlustigen Jumeleure pünktlich um 14:30 Uhr auf dem Parkplatz von Marie-Laach. Um die 15 Jumeleure waren erschienen; die Stimmung war bestens.

Ursprünglich war eine Umrundung des Sees vorgesehen (8,6 km) mit anschließender Stärkung im „Alten Bahnhof Ochtendung“. Das Programm erschien aber zu ehrgeizig, und so wurde anstatt einer vollständigen eine teilweise Umrundung mit anschließender Rückkehr über den Hinweg vereinbart.

Das neue Ziel war die Gastwirtschaft „Blockhaus am Laacher See“, etwa 3 km entfernt.
Der Uferweg war schattig und angenehm. Wie man hörte, stand er öfter nach Regenfällen unter Wasser, und die Spaziergänger bekamen entweder nasse Füße oder mussten über den Zaun auf die angrenzende Weide klettern und dort die prekäre Strecke überwinden. Aber nun-nichts von alledem. Der Weg war so breit, dass mehrere Personen nebeneinander gehen und sich unterhalten konnten, und so verging die Zeit wie im Fluge.

Wir erreichten das Blockhaus und ließen es uns bei Bier, Kuchen und Kaffee gut gehen.

Durch die Verkürzung des Wanderweges hatten wir mehr Zeit zur Verfügung, und so konnten wir in entspannter Atmosphäre die Wanderung genießen, ohne ständig auf die Uhr zu gucken.

Der Rückweg erfolgte wie der Hinweg, nur wurden wir nunmehr von der Sonne beschienen; aber sie hatte am Spätnachmittag an Kraft verloren und störte nicht mehr.

Nach Erreichen des Parkplatzes ging es unter Führung der Navis weiter zum Bahnhof Ochtendung. Das alte Bahnhofsgebäude war vor kurzem renoviert und geschmackvoll als Restaurant eingerichtet worden.

Wir saßen in angenehmer Atmosphäre im Biergarten und ließen dort den wunderschönen Tag bei lebhaftem Gespräch ausklingen.

Vielen Dank an Walter Bergmann, der diese Wanderung organisiert hat.

Klaus Mattar

„Wir erreichten das Block-Haus und ließen es uns bei Bier, Kuchen und Kaffee gutgehen“.

Boule-Turnier und Grillfest am Samstag, 16. September 2023 auf dem Gelände des PSV, in der Simrockstaße in Koblenz

Auch in diesem Jahr fand unser Bouleturnier zusammen mit dem Grillfest viele Anhänger, die sich in die Simrockstraße begeben hatten, 18 spielfreudige Jumeleure waren gekommen. Das Wetter war sommerlich warm und trocken.

Die Anlage ist ein parkähnliches Gelände am Rhein mit einigen riesigen schattenspendenden Bäumen und der Bouleplatz ist, nach vorheriger Herrichtung, für unsere Spielansprüche recht gut zu verwenden gewesen. Leider wird auf dem Platz nur einmal im Jahr gespielt, nämlich von uns.
Nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten Dittmar wartete dieser mit einer großen Überraschung auf: Um die Spielgruppen für das Boulespielen zu bilden hatte er vier französische Städtenamen gewählt (die Spieler waren in vier Gruppen einzuteilen), nämlich Angers, Paris, Lyon und Marseille. Alles Städte, die wir in früheren Zeiten mal besucht hatten, oder mit Angers z.B. jumeliert waren. Er hatte bereits Namenschilder vorbereitet und die Leiter der Gruppen

ausgewählt. Nun war es an diesen, sich die Gruppenmitglieder auszuwählen, was sich als kleine Hürde herausstellte, die aber überwunden wurde. In der Vergangenheit waren die Gruppen mit Nummern gekennzeichnet worden. Dieses hier erwies sich als viel ansprechender.

Im vergangenen Jahr war in dem Bericht vermerkt worden, dass die Verteilung der Boulekugeln mit den verschiedenen Mustern doch problematisch war, weil die Spieler ihre Kugeln nicht immer wieder bestimmen konnten, oder auch in einer Gruppe Kugeln mit gleichem Dekor von verschiedenen Spielern genutzt wurden. Aus diesem Grunde wurden in diesem Jahr die verschiedenen Pakete mit großen Punkten gekennzeichnet in der Hoffnung, dass das Chaos vom vergangenen Jahr nicht wieder auftrat. Aber leider weit gefehlt, das

Chaos stellte sich erneut ein, jedoch in anderer Art. Letztlich konnten die Spiele ohne größere Einschränkungen durchgeführt werden.

Nach der ersten Spielrunde wurde zu Kaffee und Nußecken geladen. Danach wurde zur zweiten Spielrunde aufgerufen, was nach der gemütlichen Kaffeepause jedoch schwer fiel. Aber auch diese Runde war erfolgreich. Die Siegergruppe war die Gruppe Paris, die im Endspurt hoch gewonnen hatte. Aber auch die anderen Gruppen waren mit den Ergebnissen zufrieden.
In der Zwischenzeit war unser Grillmeister Ludwig zur Tat geschritten: Er hat das Feuer entzündet, das Holz angebrannt und die Steaks lecker gegrillt. Zusammen mit den verschiedenen Salaten, die mitgebracht worden waren, und dem Baguette war das ein recht schmackhaftes Essen, wovon alle begeistert waren. Nach dem Steakessen war aber noch nicht Schluss, schließlich warteten noch zwei leckere Desserts darauf, verzehrt zu werden.
Nachdem die Tische abgeräumt waren und die Spülmaschine arbeiten konnte, entspannen sich interessante Gespräche, die sich bis in den frühen Abend hinzogen. Zufrieden und erholt brach man zum Nachhauseweg auf. Sicherlich wird für die meisten Anwesenden das Grillfest im kommenden Jahr wieder im Kalender vermerkt werden. Vorher wird allerdings noch zum Gänseessen und Adventskaffee sowie zu weiteren Aktivitäten in unserer Sektion eingeladen.

Wolfgang Bantes

Gänseessen auf der La Paloma

Wieder einmal ein gelungener, geselliger Abend. Wie in jedem Jahr trafen sich die Mitglieder der Jumelage Sektion Koblenz, 27 an der Zahl, zum gemeinsamen Gänseessen. Wie im vergangenen Jahr, fand dieses Essen auf dem Fahrgastschiff La Paloma statt.

Festlich, weihnachtlich geschmückt erwartete uns das Schiff am Anleger Koblenz in der Nähe des Pegelhauses. Der Wasserstand von Vater Rhein war hoch, dennoch konnte die Fahrt stattfinden und wir nahmen im Bugbereich des Schiffes an reservierten Tischen Platz.

Natürlich gab es viel zu erzählen, denn man hatte sich doch schon länger nicht gesehen. Somit nahm der Abend seinen Verlauf. Langsam fuhr das Schiff in der heraufziehenden Nacht rheinaufwärts, erreichte schließlich Braubach wo etwa 50 Personen auf den Einstieg warteten. Nun waren alle Tische besetzt und das Abendessen startete. Wir alle hatten Hunger und freuten uns auf den Vorspeisensalat. Es folgte die Gänsekeule mit Knödel und Rotkraut und das Dessert – Apfelstrudel mit Sahne und Eis - schloss den Kreis. Zum Schluss noch ein kleines „Verdauerli“ und alle sind zufrieden.

Während wir weiter, in Gesprächen vertieft waren, wobei dann auch einmal die Sitzordnung gewechselt wurde, wollte man doch gerne mit jedem einen Kontakt haben, erreichte das Schiff gegen 21:00 Uhr seinen Ausgangspunkt, den Anleger in Koblenz.

Ein wunderschöner Abend, so der einstimmige Tenor der Teilnehmer, fand seinen Abschluss. Freuen wir uns auf unsere nächste Begegnung.

„Wir nahmen im Bugbereich des Schiffes Platz“

Walter Bergmann

Adventskaffee auf dem Rohrer Hof am 2. Dezember 2023

Nach den Rekordtemperaturen in Sommer und Herbst fand unser Adventskaffee bei frostigen Temperaturen statt. Aber Norbert Lambach, der Vorsitzende des Koblenzer Postsportvereins hatte rechtzeitig die Räume des Segelheims eingeheizt, so dass uns eine wohlige Wärme empfing. Er hatte sich auch freundlicherweise bereit erklärt, den Thekendienst zu übernehmen.

Pünktlich erschienen die Gäste, beladen mit Torten, Plätzchen und Kuchenplatten, und stellten die süßen Lasten auf einen Tisch in einer Nische, bereit zur Kuchenschlacht. Inzwischen wurden zwischen den Sitznachbarn die neuesten Nachrichten ausgetauscht. Nachdem dies ausreichend geschehen war, erhob sich Dittmar v. Schilling, um ein Grußwort an die Anwesenden zu richten. Besondere Erwähnung fand der wunderschöne, prächtig geschmückte Weihnachtsbaum. Es folgte nun die Ehrung der Jubilare: Ursula Repplinger und Heinz-Josef Busch für 25 Jahre und Kerstin Sonnet-Reichl für 20 Jahre Mitgliedschaft.

Jetzt wurde es Zeit für den Höhepunkt der Veranstaltung: die Freigabe der Kuchentheke. Die Jumeleure taten ihr Bestes, aber sie konnten den Kuchenmengen nicht beikommen.

Die Kuchenschlacht endete mit einem Remis. Etwa die Hälfte des Kuchens trat abends wieder den Heimweg an.

Nun war die Bühne frei für Walter Bergmann. Er zeigte einen Film über eine Schienenreise kreuz und quer in den südlichen Alpenregionen durch herrliche Landschaften, Schluchten, schneebedeckte Berge, putzige Dörfer, satte Almen.

Diese Reise bietet Walter den Koblenzer Jumeleuren für den 01.09. bis 09.09.24 an unter der Bezeichnung: „Glacier- und Bernina Express-Lago Maggiore“.

Es folgten noch angeregte Unterhaltungen bis zum Abschied und mit den besten Wünschen für das Neue Jahr.

„Nach seiner Begrüßungsrede ehrte unser Präsident die Jubilare Ursula Repplinger, Kerstin Sonnet-Reichl und Heinz-Josef Busch für ihre langjährige Mitgliedschaft“

Liebe Mitglieder, drei Reisen/Aktionen stehen im kommenden Jahr an. Auf diese möchten wir jetzt aufmerksam machen, denn wenn Sie daran teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung zeitnah erforderlich. Bitte melden Sie sich bei Walter Bergmann!

19.01.2024 **Wieder einmal, weil es immer so schön ist, möchten wir uns um 10:00 Uhr im Landgut Loch in Polch treffen um gemeinsam zu frühstücken.**

22. bis 25.05. **Rattenfängerstadt Hameln. Dies ist unsere Kurzreise die nur für den Kreis der Mitglieder gedacht ist. Das Hotel in Hameln ist bereits gebucht und es ist nun an der Zeit baldmöglichst eine Teilnehmerliste zu erstellen.**

01.-09.09. **Unsere große Jahresreise, dieses Mal in die Schweiz und an den Lago Maggiore. Wenn Sie an dieser Reise teilnehmen möchten, dann melden Sie sich jetzt an, denn es sind nur noch wenige Plätze frei. Die genaue Reisebeschreibung können Sie bei Walter Bergmann anfordern.**

4 Tage Rattenfängerstadt Hameln und Umgebung

vom 22. Mai – 25. Mai 2024

Blick auf unser Hotel

Links und rechts der Weser eingebettet in die sanften Hügel des Weserberglandes liegt Hameln. Zwischen Aschenputtel und Baron von Münchhausen ist hier der dunkelste Geselle der Deutschen Märchenstraße zu Hause – der Rattenfänger. Zahlreiche Touristen zieht es hierher. Einmal wegen der einzigartigen Rattenfängersage, aber auch die prächtige Altstadt ist ein wahrer Publikumsmagnet. Bei einem Spaziergang wird jeder Besucher von ihrem unverwechselbaren Charme verzaubert. Die Innenstadt mit den geschäftigen Einkaufsstraßen und den prunkvollen Weserrenaissance-Gebäuden lädt zum Staunen und Shoppen ein. Die kleinen Gassen links und rechts der Fußgängerzone – verwinkelt, leise und romantisch – sind mit ihren liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern ein echter Geheimtipp.

Über viele Jahre wurde die Altstadt vorbildlich saniert und ist so zu einem einzigen, großartigen Baudenkmal von internationalem Rang geworden. Architekturfreunde bezeichnen sie als Juwel der Weserrenaissance. Die steinernen Zeitzeugen, wie beispielsweise das Rattenfängerhaus von 1602 mit der Inschrift vom Kinderauszug, das Dempterhaus von 1607 und das Leisthaus von 1589 sowie zwei mittelalterliche Stadttürme mit Stadtmauer erzählen viel über die Geschichte der 60.000-Einwohner-Stadt. Durch die Rattenfängersage wurde Hameln weltbekannt.

Ihren Reichtum erwirtschaftete die Stadt allerdings als verkehrsgünstiger Handelsplatz an der Weser. Diese wirtschaftliche Blüte ließ die prachtvoll verzierten Häuser entstehen, die wohlhabende Kaufleute errichteten. Das gesamte Zentrum wirkt mit seinen verzierten, farbenprächtigen Bürgerhäusern wie ein einziges großes Freilicht-Museum, ist aber zugleich der lebendige Mittelpunkt der Stadt. Der Pferdemarkt bildet die Schnittstelle zwischen der Flaniermeile Oster- und Bäckerstraße. Hier kann man sich jeden Sommer, sonntags um 12.00 Uhr, kostenfrei das Rattenfänger-Freilichtspiel ansehen. Insgesamt circa 60 Darsteller in historischen Kostümen präsentieren den Besuchern aus aller Welt, wie es im Jahre 1284 zum tragischen Auszug der Kinder kam. Das Theaterstück um Versprechen und Wortbruch dauert eine halbe Stunde.

Altstadt Hameln

Reiseverlauf:

1. Tag – Mi. 22.05. Anreise und Stadtführung

Die Anreise nach Hameln (360 km von Koblenz aus) gestalten wir in eigener Regie.

Wir wohnen im Historik Hotel Christinenhof wo Zimmer für unsere Gruppe reserviert sind. Das Hotel befindet sich mitten in der Altstadt. Garagenplätze sind im Haus bedingt verfügbar, sonst kostenfrei

150 m entfernt.

Um 14:00 Uhr trifft sich die Gruppe im Kaffee des Schlosses Hämelschenburg.

Schloss Hämelschenburg
Schlossstraße 1
31860 Emmerthal/ Hämelschenburg

Gemeinsam genießen wir Kaffee und Kuchen bevor wir zu einer Schlossführung starten.

Danach fahren wir ca. 15 km bis zu unserem Hotel wo wir unsere Zimmer beziehen.

Um 19:00 Uhr kehren wir ein ins Restaurant Pfannekuchen.

Dieses besondere Restaurant befindet sich in unmittelbarer Nähe unseres Hotels

Wir bieten Ihnen in unserem Restaurant in Hameln Pfannekuchen Spezialitäten, die es nicht an jeder Straßenecke gibt. **Pfannekuchen in über 55 Variationen! Ob Sie nur eine Kleinigkeit für zwischendurch suchen, oder ein komplettes Menü** bevorzugen. Ob herzhaft oder süß – ob Sie allein, mit der Familie oder auch in der Gruppe kommen möchten, für jeden ist hier in Hameln etwas dabei. Lassen Sie sich in unserem unvergleichlich gemütlichen Ambiente verwöhnen und erleben Sie eine kulinarische Zeitreise ins Biedermeier und die Gründerzeit. Guten Appetit 😊

2. Tag – Do. 23.05. Ganztagesausflug

Nach einem gemütlichen Frühstück heißt es Leinen los für unser Schiff am Anleger in Hameln. Um 11.15 Uhr geht es ab Hameln auf eine zweistündige Schifffahrt mit einem leckeren Eintopf zum Sattessen durch das schöne Weserbergland. Zurück am Anleger erwartet Sie schon der Rattenfänger persönlich, um uns mit seinem eigentümlichen Flötenspiel und lustigen Geschichten zu begrüßen.
Danach lernen wir mit einem versierten Gästeführer auf einem einstündigen Rundgang die historische Altstadt von Hameln kennen, die von schönen Fachwerkhäusern und Bauten im Stil der Weserrenaissance geprägt ist

Für den Abend habe ich Plätze reserviert im Restaurant „Das Wirtshaus“ in der Altstadt

3. Tag Fr. 24.05.

Nach dem Frühstück fahren wir nach Bad Pyrmont (12 km). Um 10:00 Uhr beginnt unsere Stadtführung. Gemeinsam werden wir Stadt und Kurpark bei einem geführten Rundgang kennen lernen. Im Anschluss daran gönnen wir uns eine individuelle Mittagpause.

Danach fahren wir weiter zum Schloss Münchhausen in Aerzen. Wir werden dieses wunderschöne Anwesen, das in großen Teilen ein Luxushotel beherbergt, besichtigen und dann auf der Terrasse des Hotels eine Kaffeepause einlegen.

Für den Abend habe ich Plätze reserviert im Restaurant „India Haus“ im Rattenfängerhaus

4. Tag – Sa. 25.05. Abreise

Im Reisepreis enthalten sind folgende Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Historik Hotel Garni Christinenhof inkl. Frühstück
- Stadtrundgang Hameln
- 2- stündige Weser-Schifffahrt ab Hameln
- Eintopf an Bord des Schiffes
- Eintritt und Führung Schloss Münchhausen
- Eintritt und Führung Schloss Hämelschenburg
- Stadtrundgang Bad Pyrmont

Im Reisepreis nicht enthalten

- Anreise mit dem privaten PKW
- Trinkgeld für Hotelpersonal und Reiseleitungen
- Sonstige nicht im Programm aufgeführte Essen
- Reiserücktrittversicherung

Reisepreis: 290,00 €

Einzelzimmerzuschlag 95,00 €

Anmeldung und Reisebegleitung:

Walter Bergmann

Auf dem Felde 37

56321 Rhens

Telefon : 02628/2567

Handy : 0175 5249565

Wir sind für Sie da – schnell, digital und individuell!

Es lohnt sich einfach, PSD Kunde zu sein.

Ob günstiger Kredit oder Eigenheimfinanzierung, ob Konto, Aktiendepot oder Versicherung: Ihre PSD Bank Koblenz hat genau die Lösungen, die zu Ihnen passen. Schnell, direkt und ohne Umwege.

Denn wir passen uns und unsere Leistungen den Bedürfnissen unserer Kunden an, damit Sie ganz einfach genau das bekommen, was Sie brauchen. Und zwar über die unterschiedlichsten Wege, online, mobil oder persönlich!

Setzen Sie in Sachen Finanzen auf die älteste genossenschaftliche Direktbank Deutschlands und genießen Sie Banking, wie für Sie gemacht!

Mehr erfahren Sie auf unserer Website oder telefonisch unter 0261 1301-0.

Wir freuen uns auf Sie.

DIGITAL
Als Direktbank forcieren wir digitalisierte Abschlusswege für eine schnelle und einfache Abwicklung.

MODERN
Als modernes Institut kombinieren wir 150 Jahre Bankbestehen mit agilem Denken und modernen Arbeitsmethoden.

LÖSUNGSORIENTIERT
Wir denken in Lösungen, bieten passende Angebote und suchen nach einfachen Wegen für beste Services.

SCHNELL
Wir denken schnell und wendig und werden als beweglicher Partner mit außerordentlich günstigen Konditionen geschätzt.

WWW.PSD-KOBLENZ.DE INFO@PSD-KOBLENZ.DE